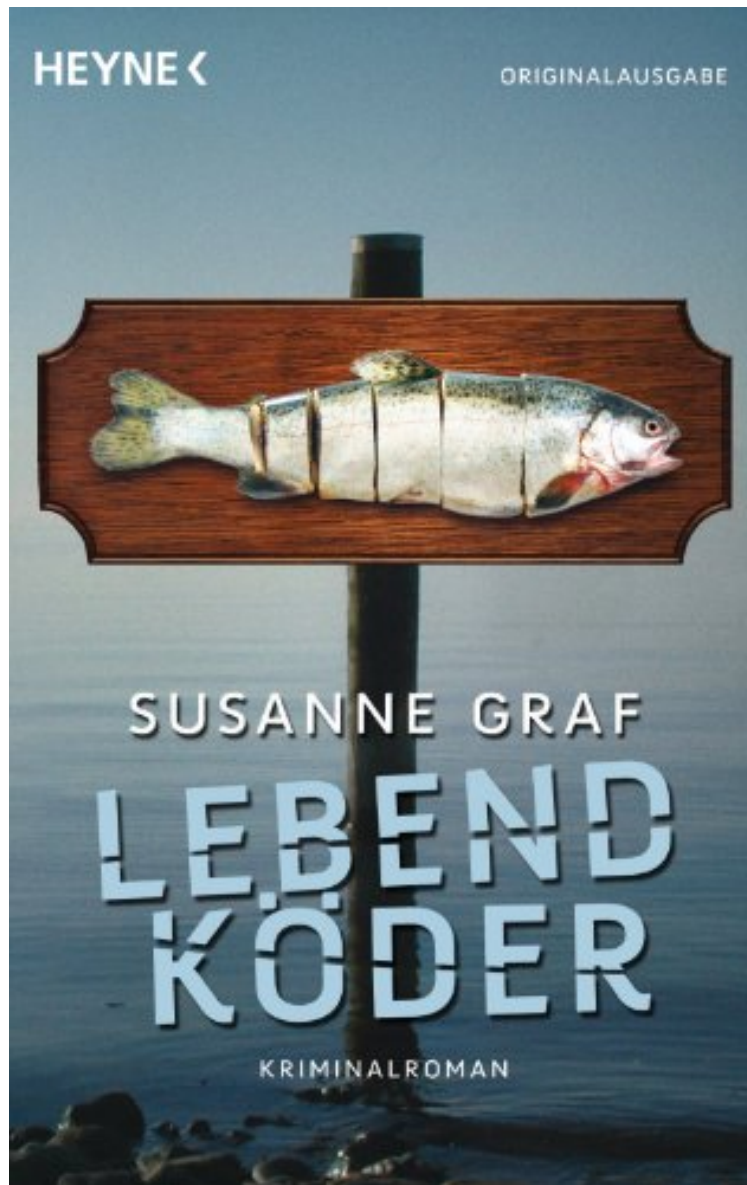


[Read free ebook] Lebendkder: Kriminalroman

Lebendkder: Kriminalroman

Von Susanne Garcia Beier
ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1035357 in eBooksVerffentlicht am: 2011-10-31Erscheinungsdatum:
2011-10-31File Name: B005ZE59PW | File size: 16.Mb

Von Susanne Garcia Beier : Lebendkder: Kriminalroman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lebendkder: Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Spannender KrimiVon Zabou1964Nachdem mir bereits "Der Bildermacher", der erste Fall des ungleichen
Ermittlerduos Carmen Henning und Albert Schneider, sehr gut gefallen hatte, wollte ich natrlich auch den zweiten Teil

lesen. Auch mit diesem Krimi konnte mich die Autorin wieder begeistern. In der Nähe des Rheinufer wird eine grausam zugerichtete männliche Leiche gefunden. Der Gewässerwart des Karlsruher Angelclubs hängt an einem Baum, aufgeschlitzt wie ein Fisch. Die Kommissare Carmen Henning und Albert Schneider, die ein etwas angespanntes Verhältnis zueinander haben, tapfen zunächst im Dunkeln. Erst ein etwas seltsamer Professor und der Fund einer zweiten Leiche bringen verwertbare Spuren. Mir gefallen an Susanne Graf's Bchern besonders die Charaktere der Figuren. In diesem Band gewöhnt sich der sowieso schon muffelige Kommissar Schneider zum Beispiel das Rauchen ab, was ihn noch unaussehlicher macht. Carmen Henning feiert ihren siebenunddreißigsten Geburtstag und hadert mit ihrem Single-Dasein. Einige Figuren, wie zum Beispiel der seltsame Professor Steidl, sind total berzeichnet, was mir immer wieder ein Schmunzeln ins Gesicht zauberte. Die Lösung des Falls hat mich wieder total überrascht. Obwohl dies bereits der zweite Fall des Ermittlerpaars ist, denke ich, dass man auch als Quereinsteiger in diese Reihe die Zusammenhänge gut nachvollziehen kann. Die wichtigsten Details aus dem ersten Band wurden von der Autorin in die Handlung eingeflochten. Fazit: Auch mit "Lebendkder" konnte die Autorin mich wieder fesseln. Ich freue mich auf weitere Fälle mit Carmen Henning und Albert Schneider. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ich würde mich auf ein weiteres Folgeband freuen. Von Tuppi Im Wald am Rhein wird die Leiche eines jungen Mannes gefunden. Er wurde am Baum aufgehängt und wie ein Fisch ausgeweidet. Er war Mitglied im örtlichen Angelclub und wollte sich in der Politik engagieren, nachdem er einem Umweltskandal auf die Spur gekommen ist. Nebenbei ist die örtliche Polizei mit der Aufklärung des toten Bürgermeisters beschäftigt. Scheinbar war es ein unglücklicher Unfall, den der erfahrene Kletterer in den österreichischen Bergen hatte. Eine weitere Leiche gibt den Ermittlern neue Rätsel auf: Eine junge Frau wurde gekidnappt, vergewaltigt und ermordet. Dieses Buch ist mein zweites Werk der Autorin und der Schreibstil ist wieder locker und flüssig. Ich habe mich sehr gut in die Geschichte eingefunden und konnte mir durch die lebhaft beschriebene alles bildlich vorstellen. Zwischendurch gab es immer wieder Auszüge aus der Sicht des Töters, die dem Leser einen Einblick in die Hintergründe der Taten gegeben hat. Es ging um Mord, Umweltsünden und Korruption. Ich war mit meinen Vermutungen meistens auf dem Holzweg, denn die Geschichte entwickelte sich anders als ich es erwartet habe. Kommissarin Carmen Henning ist mir auch dieses Mal wieder sehr sympathisch gewesen und auch mit ihrem Kollegen Albert bin ich in diesem Buch warm geworden. Die Lebensweise von Carmen wurde wieder sehr gut dargestellt und ich hatte ein klares Bild vor Augen. Auch die anderen Charaktere, die in der Geschichte vorgekommen sind, wurden sehr gut dargestellt. Ich denke, da man das erste Band nicht kennen muss, um diese Geschichte zu verstehen. Es ist zwar eine Fortsetzung, aber trotzdem ein eigenständiges Buch - das zwar chronologisch weitergeht, aber nicht ineinandergreift. Das Buch ist spannend bis zum Schluss und ich konnte mich kaum davon lösen. Es gab überraschende Wendungen und erst kurz vor Ende war das Motiv und die Verwicklungen erkennbar. Der Fall wurde aufgelöst und das Ende lässt mich auf eine weitere Fortsetzung hoffen.

Kurzbeschreibung Petri Heil, Petri Tod Erik Schwenk, der Gewässerwart des Karlsruher Angelclubs, ist tot. Die Todesursache ist alles andere als natürlich: In einem Waldstück am Rheinufer wird der kräftige Mann an einem Baum hängend gefunden. Erschlagen. Und aufgeschlitzt. Wie ein toter Fisch. Es gibt kaum verwertbare Spuren. Für Carmen Henning und Albert Schneider, die sich nicht ausstehen können, ist bei den Ermittlungen Eile geboten. Als die zweite Leiche am Fluss auftaucht, jubiliert Presse und Staatsanwaltschaft: Ein Serienkiller? Kurzbeschreibung Petri Heil, Petri Tod Erik Schwenk, der Gewässerwart des Karlsruher Angelclubs, ist tot. Die Todesursache ist alles andere als natürlich: In einem Waldstück am Rheinufer wird der kräftige Mann an einem Baum hängend gefunden. Erschlagen. Und aufgeschlitzt. Wie ein toter Fisch. Es gibt kaum verwertbare Spuren. Für Carmen Henning und Albert Schneider, die sich nicht ausstehen können, ist bei den Ermittlungen Eile geboten. Als die zweite Leiche am Fluss auftaucht, jubiliert Presse und Staatsanwaltschaft: Ein Serienkiller? Über den Autor und weitere Mitwirkende Susanne Graf arbeitet als freie Journalistin und Autorin in Karlsruhe und hat mehrere Sachbücher verfasst. "Lebendkder" ist nach "Der Bildermacher" ihr zweiter Roman um das Ermittlerduo Carmen Henning und Albert Schneider.